Waldpädagogiktagung 2026: „Vielfalt in Wald und Bildung“

Ort: Altes Kranwerk Naunhof, Lutherstr. 10, 04683 Naunhof

Vortrag

Naturzugänge in der (Post-)Migrationsgesellschaft

Dr. Yasmin Goudarzi

Natur bietet vielfältige Möglichkeiten für Erholung, Bildung und gesellschaftliche Teilhabe. Gleichzeitig ist der Zugang zu Naturräumen nicht für alle Menschen selbstverständlich. Internationale Forschung zeigt, dass sich Naturnutzung und Naturbeziehungen zwischen verschiedenen Bevölkerungsgruppen unterscheiden und dabei durch individuelle Erfahrungen ebenso wie durch gesellschaftliche und strukturelle Rahmenbedingungen geprägt werden.

Der Vortrag gibt einen Überblick über den aktuellen Forschungsstand zu Natur, Migration und gesellschaftlicher Vielfalt. Im Mittelpunkt stehen unterschiedliche Formen des Naturzugangs, Potenziale von Naturbegegnungen sowie Barrieren beim Aufsuchen und Nutzen von Naturräumen. Darüber hinaus werden die Ergebnisse im Kontext von Umweltgerechtigkeit und einer diversitätssensiblen Wald- und Umweltpädagogik eingeordnet. Ziel ist es, Impulse für eine Praxis zu geben, die unterschiedliche Naturbeziehungen anerkennt und vielfältige Naturzugänge für verschiedene Zielgruppen eröffnet.

Foto:

Zur Person

Yasmin Goudarzi, Dr. ist Erziehungswissenschaftlerin und zurzeit Stipendiatin des Bielefelder Nachwuchsfonds (BNF) an der Universität Bielefeld. Sie forscht u. a. zu Mensch-Natur-Beziehungen, Partizipation und Umweltgerechtigkeit. Mit Erfahrungen in der praktischen Wald- und Umweltpädagogik stellt die Auseinandersetzung mit vielfältigen Naturbezügen verschiedener (insbesondere marginalisierter) Bevölkerungsgruppen einen wichtigen Themenschwerpunkt war.

Gefördert durch:
Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages
rentenbank